

19.4.1995



Zwei Stuttgarter auf der Chinesischen Mauer: Rommel und Kiolbassa

Rommel grüßt aus Peking

China-Tourist außer Puste

Der Stuttgarter Jazzpianist Berti Kiolbassa traute seinen Augen nicht. Da spazierte er gerade in Peking auf der Großen Mauer entlang, als ihm ein Mann mit Hut entgegenkam, den im Reich der Mitte zwar kaum einer, dafür aber in Stuttgart jeder kennt – es war China-Tourist Manfred Rommel. „Er war ziemlich außer Puste, weil ihn sein chinesischer Reiseleiter von Sehenswürdigkeit zu Sehenswürdigkeit hetzte“, berichtet Kiolbassa, der bereits aus Peking zurückgekehrt ist. Der Oberbürgermeister dagegen beendet erst am Samstag seine zweiwöchige China-Reise. Am Montag wird Rommel wieder im Rathaus erwartet.

Organisiert hat die Reise der CDU-Stadtrat Roland Schmid. Stolz ist die 18köpfige Delegation (dabei auch die Bürgermeister Klaus Lang und Jürgen Beck) darauf, die Reise selbst bezahlt zu haben (4000 Mark pro Person). Touristische Besuche werden mit politischen Gesprächen verquickt. Nach dem Besuch in Peking unterzeichneten die Stuttgarter in Nanjing einen Freundschaftsvertrag. Bald wird Rommel bestimmt in Prosa und Versform von seinen Erlebnissen berichten. Wir dürfen gespannt sein ... ubo

SPORTLERBALL
STUTTGART
mit Vorstellung der beliebtesten Stuttgarter Sportlerinnen,
Sportler und Mannschaften des Jahres 1998
Schirmherr: OB Dr. Wolfgang Schuster
Samstag, 21. November
Kultur- und Kongreßzentrum Liederhalle
Saalöffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
Gast-Star:
Bonnie Tyler
Moderator:
Hansi Müller
Es spielt zum Tanz:
Orchester Erich Erber im Beethoven-Saal,
Berti Kiolbassa Swing Society im Foyer.

Berti Kiolbassa (Foto), Bandleader, hat für den Verein Kobra, der sich um sexuell mißbrauchte Kinder kümmert, ein Lied



komponiert. Titel: „Powerchild“. Vorge stellt wird es am 5. Dezember bei der Benefizgala für Kobra in der Filharmonie Filderstadt, für die eine CD mit vielen Stuttgarter Musikern entsteht. Cherry Gehring und die elfjährige Laura singen das eingängige Lied, das hitverdächtig klingt.

Der Pianist Berti Kiolbassa, ebenfalls ein treuer Helfer des Musenmarkts, bringt diesmal seinen Musikerkollegen Cherry Gehring und die elfjährige Laura mit. Sie spielen um 14.45 Uhr unter anderem das Lied „Powerchild“, das den Verein Kobra unterstützen will, der sich um sexuell mißbrauchte Kinder kümmert.

Also, lieber Leserinnen und Leser, halten Sie sich unbedingt den Samstag frei! rd



Stimmgewaltige Helfer

Für den guten Ton beim Musenmarkt sorgen der Pianist Berti Kiolbassa (links) und sein Musikerkollege Cherry Gehring.

333

Berti Kiolbassa, Jazzpianist, kehrte am Karfreitag aus Peking zurück. Dort bereitete der Stuttgarter Auftritte im chinesischen Hard-Rock-Café vor, in dem er für Mitarbeiter deutscher Firmen spielen will.

333